

– Tutorial: Schreib-Guide Geschichte¹ –

- Die Modulprüfung als Seminararbeit –

Ziele einer Seminararbeit

- durch Schreiben den wissenschaftlichen Umgang mit historischen Themen lernen
- durch Schreiben ein Thema besser verstehen
- sich durch Schreiben eine eigene Meinung bilden
- durch Schreiben große Informationsmengen zusammenfassen und im Kontext der wissenschaftlichen Fragestellung kritisch abwägend diskutieren
- Schreiben ordnet Ihre Gedanken
- bei fachwissenschaftlichen Themen: durch den wissenschaftlichen Umgang und die Analyse von Quellen der Vergangenheit selbst Geschichte produzieren

Allgemein - Drei Phasen beim Schreiben

1. Vorbereitungen und Vorentscheidungen

- Themenwahl (*Worum geht es in meinem Text?*)
 - Das Thema sollte zur gestellten Aufgabe passen
 - Das Thema sollte Sie interessieren
- Eingrenzung des Themas
 - Das Thema sollte so begrenzt sein, dass es eine detaillierte Ausarbeitung von etwa 15-20 Seiten erlaubt
 - Die Einhaltung des Umfangs und Themeneingrenzung sind Qualitätsmerkmale und eine Übung, ein bestimmtes Thema mit einer genauen Fokussierung zu bearbeiten
- Definition des Schreibinteresses (*Warum schreibe ich diesen Text?*)
- Bestimmung der Zielgruppe (*Für wen schreibe ich diesen Text?*)
 - Vorwissen, Ausbildungsniveau, Erwartungen,... der Zielgruppe
- Sprechhaltung (*Wer bin ich, während ich den Text schreibe?*)
 - Beeinflusst Ihre Wortwahl und Satzstruktur

In dieser Phase entwickeln Sie Ideen, machen sich Notizen...

2. Der Entwurf

- Schreiben Sie eine Rohfassung
- achten Sie hier bereits auf korrektes Belegen der von Ihnen angeführten Literatur in Fußnoten, um wissenschaftliche Transparenz zu gewährleisten
- Nutzen Sie (1) Zitatfußnoten, (2) Vergleichsfußnoten oder (3) Nebeninformationsfußnoten
- **Tipp:** Achten Sie in dieser Phase darauf, wo Sie noch mehr Detailinformationen brauchen, um Ihre Argumentation und Interpretation zu stützen. *Wo möchten Sie vertiefen? Welche Aspekte können Sie bei Ihrer Argumentation weglassen? Welche Inhalte fehlen noch?*

3. Umarbeiten

- Überarbeiten Sie die Rohfassung
- Achten Sie dringend auf Ihre Orthographie, Satzstruktur und stilistische Feinheiten
- Nehmen Sie Veränderungen vor (das können auch große Veränderungen sein!)
- **Tipp:** Lassen Sie Ihren Text von einem/einer Kommiliton*in lesen und kommentieren. Dann können Sie entscheiden, welche Kommentare Sie in Ihren Text einarbeiten möchten.

¹ Verfasst von Franziska Rein. Alle Ausführungen basieren auf: Schmale, W. (Hrsg.) (2006): Schreib-Guide Geschichte. Schritt für Schritt wissenschaftliches Schreiben lernen. Böhlau Verlag: Wien, Köln, Weimar.

Zur Vertiefung wird die Lektüre ebendieses Buches empfohlen.

Beachten Sie die jeweiligen Kriterien der Prüfenden der Abteilung Geschichte und des Styleguide Geschichte.

Die Modulprüfung als Seminararbeit

Ihr Thema: Auswählen und weiterentwickeln

- Wahrscheinlich wird sich Ihr Thema während des Schreibens weiterentwickeln
- Beziehen Sie das Thema auf Ihr Interesse und Ihr Vorwissen
- **Tipp:** Gehen Sie Ihre Seminarunterlagen durch - *was weckt Ihre Neugierde? Welcher Aspekt irritiert Sie? Wozu möchten Sie mehr wissen und schreiben?*
- **Tipp:** Überlegen Sie: *Was möchte ich gern untersuchen, worüber ich noch keine oder nur wenig Literatur gefunden habe? Welche Fragen interessieren mich, auf die ich noch keine Antwort in der Literatur gefunden habe?*
- **Tipp:** Gehen Sie einschlägige Literatur und Inhaltsverzeichnisse durch, um Ihr Thema zu entwickeln und einzugrenzen
- **Tipp:** Mapping - Ordnen Sie Informationen und Ihre Gedanken visuell; so lässt sich das Thema besser überblicken

Material sammeln und Interessen zentrieren

- Lesen Sie sich durch einschlägige Literatur ein und fragen Sie sich: *Ist das Thema noch interessant? Erscheint es zu breit? Kann man das Thema auf einen Aspekt reduzieren? Sollte man das Thema anders formulieren?*

Ihre Forschung: Organisieren und Durchführen

- Lesen Sie die von Ihnen recherchierte Literatur (zur Beschaffung s. Kapitel Literatursuche)
- Machen Sie sich beim Lesen bereits Notizen
- Fassen Sie sich die wichtigsten Hauptideen zusammen
- **Tipp:** Arbeiten Sie genau! Denken Sie daran, Belege hinzuzufügen, sodass Sie wissen, wo Sie die Gedanken wiederfinden und sie später in Ihrem Text korrekt zitieren können

Ihre Arbeit: Schreiben

- Die Planung:
 - Erstellen Sie einen Arbeitsplan für die Argumentationsabfolge und den Aufbau der Arbeit
 - Erstellen Sie eine Gliederung
- Die Vorschreibphase:
 - Fragen Sie sich: *Sind die Ideen gut mit Bezug zur Frage-/Problemstellung entwickelt? Ist der Aufbau logisch? Sind die Ideen miteinander verbunden?*
- Die erste Fassung, um das Thema zu entdecken - das Überarbeiten, um das Thema zu verdeutlichen:
 - Sie beginnen Ihren Entwurf und geben Ihren Vorüberlegungen nun eine Form
 - Dabei verändern sich Gliederung und Planung meist
 - **Tipp:** Stellen Sie sich nach der ersten Fassung Fragen: *Was ist gelungen? Wo muss ich den Text noch verbessern/verändern?*
- **Tipp:** Achten Sie ganz genau darauf, zu trennen: *welcher Gedanke stammt von Ihnen? Welcher Gedanke bezieht sich auf eine*n andere*n Autor*in?* Fremde Gedanken müssen Sie belegen!

Die Arbeit ‚hören‘

- Sie können den Text nun mit Kommiliton*innen besprechen und diese um eine Rückmeldung und Vorschläge zur weiteren Veränderung bitten
- Sie entscheiden, welche Vorschläge Sie einarbeiten und welche nicht
- **Tipp:** Lesen Sie sich oder anderen den Text laut vor

Literatursuche

Die Bibliothek

- neben der PH Bibliothek verfügt die WLB in Stuttgart über eine große Auswahl einschlägiger Literatur

Ihre Literatursuche beginnt zu Hause

- Sie beginnen bei den Büchern des Seminars bzw. einschlägiger Literatur
- **Tipp:** Nutzen Sie das Angebot von Frau Jasmin Pfaff und Hannah Voß zur Literaturrecherche (s. Moodle Kurs ‚Schwarzes Brett Geschichte‘ – Literaturrecherche für Hausarbeiten, Unterrichtsvorbereitung, etc.)
- **Tipp:** Schneeballsystem
 - Durchsuchen Sie die Fußnoten oder Literaturverzeichnisse einschlägiger Literatur nach weiterer geeigneter Literatur
 - **Achtung:** Literatur, die Sie so finden, ist immer älter als die Ausgangsliteratur

Digitale Bibliotheksressourcen

- Viele Bibliotheken verfügen mittlerweile über zahlreiche digitale Ressourcen
- Empfehlung: <https://www.bibliotheksportal-karlsruhe.de/>

Der Katalog

- Sie können z.B. mit dem Namen von Autor*innen, Titelstichwörtern oder Schlagwörtern recherchieren
- Wenn Sie am Anfang der Recherche sind, empfiehlt sich meist zunächst die Schlagwortsuche, um geeignete Literatur zu finden

Tipp: z.B. auf FIS-Bildung können Sie Fachartikel aus Zeitschriften z.B. mittels einer Schlagwortsuche recherchieren

Tipp: Wichtige Fachzeitschriften sind z.B. GWU, Zeitschrift für Geschichtsdidaktik und Geschichte für heute

Aufbau Ihres Textes

In der Regel gliedert sich Ihr Text in:

Einleitung

- Hinführung zum Thema
- Entwickeln Sie Ihre Frage- oder Problemstellung
- Begründen Sie die Relevanz Ihrer Frage- oder Problemstellung
- Begründen Sie den Aufbau der Arbeit

Hauptteil

- Stellen Sie alle Inhalte dar, die sich aus Ihrer Frage- oder Problemstellung ergeben
- Achten Sie darauf, dass Sie die Inhalte nicht nur aneinanderreihen; es empfiehlt sich, die Inhalte aufeinander zu beziehen
- **Tipp:** Orientieren Sie sich in der Gliederung an der hermeneutischen Vorgehensweise: Bearbeiten Sie Unterprobleme Ihres Problems oder nehmen Sie in jedem Kapitel Stellung zu einer möglichen Hypothese

Schluss

- Beenden Sie Ihre Arbeit mit einem adäquaten und begründeten Fazit
- Vermeiden Sie eine simple Wiederholung
- Stellen Sie abschließend Überlegungen an, welche Konsequenzen die Ergebnisse Ihres Textes haben
- Überlegen Sie hier, welche Bedeutung Ihr Text für die Gegenwart besitzt, welche Ausblicke gibt es, welche Transfermöglichkeiten zu anderen Forschungsfeldern oder Fächern lassen sich ziehen
- Meist ist es sinnvoll, ein abwägendes Fazit zu ziehen und Ressourcen und Barrieren abwägend zu reflektieren